



# FREIWILLIGEN AGENTUR

Anzeigen

## Engagiert im Ehrenamt

[www.freiwilligenagentur-in.de](http://www.freiwilligenagentur-in.de)

Verlagsveröffentlichung

### Warum nicht gleich ganz in meiner Nähe helfen?

Aus eigener Erfahrung weiß ich, wie schnell man für aktuell und intensiv in der Presse berichtete Notlagen spendet und dabei ganz vergisst, dass näher, als man glaubt, auch Hilfsbedarf vorhanden ist.

Hier in Ingolstadt gibt es viele Menschen, für die Unterstützung von Freiwilligen – oftmals durch emotionale Zuwendung – von unschätzbarem Wert ist. Durch den Wegfall des Zivildienstes und die lange schon fortschreitenden Geldmittelkürzungen in verschiedensten sozialen Bereichen werden Freiwillige immer wichtiger und immer häufiger gesucht.

Jeder von uns kann irgendwann in eine Situation geraten, in der der Besuch eines Freiwilligen ein ganz wichtiger Lebensbaustein werden kann. Den Schwerpunkt meiner Beratung und Vermittlung von Freiwilligen setze ich genau dort, wo es eigentlich am Schwierigsten ist, Helfer zu finden: für Menschen ganz in unserer Nähe, über die kaum berichtet wird und deren Notlagen nicht in un-

serem Bewusstsein scheinen. Die Freiwilligen Agentur möchte verstärkt versuchen – und es wird uns hoffentlich gelingen – mehr Menschen anzusprechen und zu finden, die Zeit für ihre Mitmenschen spenden.

Oder, falls Ihnen das nicht möglich ist, unsere Arbeit in einer anderen Form zu unterstützen. Vielleicht finden Sie es einfach gut, was die Freiwilligen Agentur bewirken möchte und besuchen uns auf unserer Website, um mehr zu erfahren? Heute möchten wir mit unserem Artikel einen Verein vorstellen, der auch auf Hilfe von Freiwilligen angewiesen ist und mit dem wir verstärkt zusammenarbeiten.

Was mich ganz besonders freut ist, dass ich entgegen meiner Einschätzung recht unkompliziert Hilfe im Bereich Gehörlose / Schwerhörige finden konnte. Ich bin selbst Übungsleiterin und konnte mir nicht vorstellen, zum Beispiel jemanden zu finden, der eine Hip-Hop-Gruppe oder ein ähnliches Angebot für Gehörlose anbieten würde.

Wie sollte das denn gehen? Aber, die Erfahrung lehrte mich eines Besseren: Manchmal trauen sich Menschen, tatsächlich auch einen Sprung in unbekannte Gewässer zu. Für diesen Mut danke ich allen Freiwilligen, insbesondere hier Frau Udoviko, über die Sie auf dieser Seite mehr lesen können.



*Silvia Auer*

Ihre Silvia Auer  
Engagement-Beraterin



Diese für viele fremd anmutenden Zeichen bedeuten **Hallo**, dargestellt im Fingeralphabet. Mit genau jenem Alphabet verständigen sich gehörlose Menschen. „Das verwenden wir zum Beispiel, wenn wir Namen buchstabieren“, erklärt Yvonne Zoi, zweite Vorsitzende des Gehörlosenvereins Ingolstadt und Umgebung mit Sportabteilung e. V. (GVIUS). In der Regel aber kommunizieren Gehörlose in der Gebärdensprache: in ihr steht für jedes Wort ein Zeichen.

Für die meisten Hörenden aber ist die Gebärdensprache immer noch eine fremde Welt. „Hörende Menschen beschäftigen sich damit meist erst, wenn es sie selbst betrifft“, weiß Yvonne Zoi. Das sei sehr schade. So hat es sich GVIUS zum Ziel gesetzt, eine Brücke zwischen Hörenden und Gehörlosen zu schlagen. „Wir wollen für alle Menschen, ob hörend oder gehörlos, viele Möglichkeiten der Begegnung schaffen.“

Ein Schwerpunkt der Vereinsarbeit liegt in den Gebärdensprachkursen für Anfänger und Fortgeschrittene. „Diese sind sehr wichtig. Gerade für Eltern, die gehörlose Kinder haben“, erklärt Yvonne Zoi. Des Weiteren bietet GVIUS verschiedene Bildungsangebote an. Dazu zählt zum Beispiel ein Deutschkurs für Kinder und Erwachsene. Zudem werden für Kinder und Jugendliche Nachhilfekurse in dem Fach Englisch angeboten.

Lernen ist ein wichtiger Bereich, aber auch der Spaß kommt nicht zu kurz. In vielen Kursen können Kinder und Erwachsene an Ausflügen, Bastelstunden oder Vorträgen teilnehmen. Nicht minder interessant ist die Selbsthilfegruppe für Migran-

austauschen und vielleicht in Erinnerungen vergangener Zeiten schwelgen, das tun die Senioren in ihrer Gruppe. Denkt Yvonne Zoi an die älteren Menschen, sagt sie: „Für die Senioren suchen wir Leute, die mit ihnen zum Einkaufen oder zu Ärzten gehen.“ Um für diese Aufgabe Ehrenamtliche zu finden, setzt sich die Freiwilligen Agentur Ingolstadt ein.

„Wir suchen für Vereine und Institutionen Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren wollen“, erklärt Geschäftsführer Günther Menig. Wie wichtig die Freiwilligen Agentur Ingolstadt für GVIUS ist, weiß Yvonne Zoi. „Wir brauchen die Zusammenarbeit, um unser Angebot zu erweitern.“

Neben den bereits genannten Kursen findet man beim GVIUS auch ein großes Sportangebot. Mit Fußball, Basketball, Tischtennis oder Leichtathletik werden beliebte Sportarten abgedeckt. Nicht zu vergessen der Kurs Bauch-Beine-Po-Plus sowie die Gebärdensprache- und Tanzgruppe für Kinder und Jugendliche. Aber, Gehörlose und Tanzen, geht das? „Ja“, bestätigte Yvonne Zoi, „wir können die Musik nicht hören, aber spüren.“

Dem stimmt Olga Udoviko zu, die von der Freiwilligen Agentur Ingolstadt im Oktober 2010 zu GVIUS vermittelt wurde. Sie erinnert sich: „Ich las in einem Zeitungsartikel, dass die Freiwilligen Agentur ehrenamtliche Helfer sucht. „Ich habe dort angerufen und die Agentur lud mich zur Beratung ein und stellte den Kontakt zum Gehörlosenverein her.“ Der erste Schritt war getan und Olga Udoviko gab den Kurs Bauch-Beine-

ten, wo sich Menschen mit anderen Kulturen austauschen können. Sich

Po-Plus. „Nachdem ich die Übungen gemacht hatte, konnten die Gehörlosen alles ohne Probleme nachmachen. Und obwohl sie die Musik nicht hören konnten, waren sie im Takt.“ Olga Udoviko weiß, warum: „Sie spüren die Musik.“ Auch für die Sport-

begeisterte wird übrigens eine Nachfolgerin gesucht, da sie Ingolstadt schon bald verlässt. „Außerdem suchen wir eine Logopädin, die eine Sprach-

therapie für gehörlose Kinder und Erwachsene macht“, sagt Yvonne Zoi.

Freuen würde sich der Verein auch über Ehrenamtliche, die Kinder betreuen und Gymnastik für Jungen und Mädchen ab drei Jahren und Leichtathletik für Kinder anbieten. „Und wir brauchen einen Yogatrainer und Leute, die die Trainer unterstützen.“ Jeder Ehrenamtliche, der bei GVIUS eine zeitlang mitarbeitet, bekommt kostenlos einen Grundkurs in Gebärdensprache. „Wir

freuen uns über jeden Ehrenamtlichen, damit wir unsere Kurse weiter ausbauen und noch mehr Leute ansprechen können“, sagt Yvonne Zoi. Derzeit ist ein Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche in Planung. Näheres dazu gibt es bei Mitarbeite-



Olga Udoviko wurde von der Freiwilligen Agentur Ingolstadt an den Gehörlosenverein Ingolstadt und Umgebung mit Sportabteilung e. V. vermittelt und gab den Kurs Bauch-Beine-Po-Plus.

rin Anke Köhler unter der Nummer 08 41 / 88 50 9 – 26.

Wie wichtig die Angebote für Gehörlose sind, unterstreicht Yvonne Zoi. „Es gibt immer noch Menschen, die sich wegen ihrer Gehörlosigkeit verstecken und schämen. Sie leben isoliert und die wollen wir wecken, in dem wir sie zu uns holen und ihnen sagen: Hallo, es gibt uns.“

### Impressum:

**Veronika Peters**, 1. Vorsitzende Freiwilligen Agentur Ingolstadt e. V.  
**Christian Lösel**, 2. Vorsitzender  
**Günther Menig**, Geschäftsführer der Freiwilligen Agentur Ingolstadt e. V., Tel: 0841-9516755  
 E-Mail: info@ehrenamt-in.de | www.freiwilligenagentur-in.de  
 Amtsgericht Ingolstadt VR 1255

### Die Patienten brauchen Ihre Hilfe

Wenn Sie etwas Zeit übrig haben, des kranken Menschen zur Stauung anderer Menschen zu helfen, sind Sie bei uns, der Freiwilligen Agentur, genau richtig. Denn wir suchen derzeit Ehrenamtliche für unser Projekt **Patientenaufnahme im Klinikum**. Generell geht es dabei um emotionale Zuwendung sowie um Unterstützung bei den Formalitäten bei der Anmeldung oder der Begleitung

#### Ihr Ansprechpartner:

Günther Menig  
 Kreuzstraße 12 | 85049 Ingolstadt  
 guenther.menig@ehrenamt-in.de  
 Tel: 0841-9516755

